

Protokoll zur Lernortkooperation „Fachkraft für Schutz und Sicherheit“ / „Servicekraft für Schutz und Sicherheit“

Datum: am 26.06.2025

Uhrzeit: 15:30 – 18:10 Uhr

Ort: Konferenzbereich der BS27

1. Offenes Ankommen im Marktplatz – Was gibt es Neues?

1.1 Erasmus+ - Austausch mit der Sicherheitsschule in Aarhus/Dänemark

- Schüler:innen berichten von ihren Erfahrungen zum Erasmus+ Austausch mit Aarhus Ende Mai. Herr Schlesiger und Frau Clausen sind mit 5 Azubis zu einem ersten Austauschbesuch in der Sicherheitsschule in Aarhus zu Gast gewesen.
- Zudem sind die unterrichtenden Kollegen aus Aarhus bei der LOK anwesend, da sie in dieser Woche zum Gegenbesuch in Hamburg sind.
- Der Austausch soll im Rahmen von Erasmus+ ab dem kommenden Schuljahr verstetigt werden. Dabei ist immer ein Besuch in Dänemark mit unseren Schüler:innen und ein Gegenbesuch der Dänen bei uns in HH geplant.
- Im kommenden Schuljahr können sich die Schüler:innen des zweiten Lehrjahres für das Austauschprogramm bewerben. Hierüber informieren wir die Azubis im kommenden Schuljahr.
- Bei Fragen sprechen Sie gern Herrn Schlesiger (sc@bs27-hamburg.de) oder Frau Clausen (cj@bs27-hamburg.de) an.

1.2 Bericht der Schulinspektion

In der Zeit vom 03.03.2025-07.03.2025 wurde die BS 27 durch die Schulinspektion besucht. Die Schulinspektion inspiziert aktuell im 3. Zyklus alle Hamburger Schulen. Dabei findet die Begutachtung nach festgelegten Standards statt.

Das Ergebnis der BS 27 hat uns alle sehr gefreut. So wurde der BS27 u.a. bestätigt, dass eine systematische Förderung der jungen Menschen stattfindet und diese auch durch die Schüler:innen wahrgenommen wird. Ganz besonders hervorgehoben wurde die Zusammenarbeit mit den Ausbildungsbetrieben, deren Beteiligung an den Befragungen ungewöhnlich hoch für Berufsbildende Schulen war. Ein großer Dank an alle, die sich hieran beteiligt haben.

Im folgenden finden Sie einen Auszug aus dem Inspektionsbericht zu den Ergebnissen. Der Inspektionsbericht ist hier [Berufliche Schule gewerbliche Logistik und Sicherheit \(BS27\) - HIBB](#) einsehbar.

Im folgenden finden Sie eine Übersicht der Ergebnisse. Bei Fragen sprechen Sie gern Frau Bothe (berit-kristin.bothe@hibb.hamburg.de) an)

1 QUALITÄTSPROFIL IM ÜBERBLICK

Steuerungshandeln	
1.1 Führung wahrnehmen	● ● ● ● 4
1.2 Die Entwicklung der Schule und des Lernens steuern	● ● ● 3 ●
1.3 Personalentwicklung	● ● ● 3 ●
2.8 Die Schulgemeinschaft beteiligen	● ● ● ● 4
Entwicklung von Unterricht und Bildungsangeboten	
2.5 Systematische und verbindliche Zusammenarbeit	● ● ● 3 ●
2.6 Die Lehr- und Lernprozesse kontinuierlich mithilfe von Feedback und Daten weiterentwickeln	● ● ● 3 ●
Pädagogische Qualität	
2.1 Die Lehr- und Lernprozesse gestalten	● ● ● 3 ●
2.3 Lernentwicklung begleiten, Förderung gewährleisten, Leistungen beurteilen	● ● ● ● 4
2.4 Erziehungs- und Sozialisationsprozesse gestalten	● ● ● ● 4
Zufriedenheit der Schulbeteiligten	
3.4 Einverständnis und Akzeptanz	● ● ● ● 4
3.5 Arbeitszufriedenheit der Pädagog*innen ³	● ● ● 3 ●

Erläuterungen

Das Qualitätsprofil stellt die Bewertung der Schule im Überblick dar. Es bezieht sich auf die im Orientierungsrahmen Schulqualität beschriebenen 22 Qualitätsbereiche, von denen die Schulinspektion 11 bewertet.

Die Bewertung erfolgt nach vier Beurteilungskategorien:

● ● ● ● 4	stark erfüllt	Die Schule erfüllt alle oder nahezu alle Merkmale dieses Qualitätsbereichs optimal.
● ● ● 3 ●	gut erfüllt	Die Schule weist in diesem Qualitätsbereich einen guten Stand auf.
● ● 2 ● ●	ansatzweise erfüllt	Die Schule hat in diesem Qualitätsbereich neben vorhandenen Qualitätsmerkmalen noch deutliche Entwicklungsbedarfe.
● 1 ● ● ●	nicht erfüllt	Die Schule erfüllt keines oder nahezu keines der Merkmale des Qualitätsbereichs.

Die Gewichtung der einzelnen Merkmale, die zur Bewertung der Qualitätsbereiche führen, kann unterschiedlich sein. Die Gewichtung einzelner Merkmale im Kontext der Gesamtbewertung hat schul- und situationsspezifische Gründe und ist auf die Kontextsensibilität des Inspektionsteams zurückzuführen.

³ Gemeint sind hier die Pädagog*innen der Schule (Lehrpersonen und PTF).

1.3 „Mentoring“ in der Ausbildung

Nachdem die BS27 bereits in diesem Schuljahr an der Erarbeitung eines „Mentoring-Programms“ in der beruflichen Ausbildung mitgearbeitet und einzelne Bausteine getestet hat, nehmen wir im kommenden Schuljahr als Pilotschule mit zwei Klassen (1x Fachlageristen und 1x Schutz und Sicherheit) am Projekt teil. Das Projekt hat das Ziel zu schauen, inwieweit eine konzeptionelle Untermauerung des 1. Lehrjahres mit verschiedenen Maßnahmen und eine zusätzliche Ressourcierung eine Verringerung der Abbruchzahlen zur Folge hat. Im Bereich Schutz und Sicherheit wird die neue Tagesklasse (Klassenlehrerin ist Frau Samson (sn@bs27-hamburg.de)) teilnehmen. Sollten Sie Fragen haben sprechen Sie Herrn Röckendorf (roc@bs27-hamburg.de) als Koordinator für das Projekt gern an. Sollten Sie Interesse haben, Ihre Azubis in der Tagesklasse zu beschulen, vermerken Sie dies bitte auf der Anmeldung.

Hier die Informationen des „Mentorings“ im Überblick:

Fasus Mentoring



BERUFLICHE SCHULE
GEWERBLICHE LOGISTIK
& SICHERHEIT **BS27**
FASUS 2025/26

WAS IST DAS EIGENTLICH?

Frühzeitige, enge Betreuung durch ein festes Team von Kolleg:innen aus dem Klassenteam in Zusammenarbeit mit dem Betrieb.

BESTANDTEILE

- **Ersteinschätzung durch Betriebe** mittels Fragebogen
- **Erstgespräch mit Mentoringteam** in der Schule noch vor der Einschulung zum gegenseitigen Kennenlernen und eventuelle Förderbedarfe aufzudecken.
- **Willkommenstage in der Schule** zur Stärkung des Klassenzusammenhalts und besserer Orientierung in der Berufsschule.
- **Potenzialtestung in der Schule** zum Aufdecken von Stützungsbedarfen, aber auch versteckten Potenzialen, sodass theoretische Lerninhalte zielgruppengerecht vermittelt werden können.
- **Markt der Möglichkeiten** mit Vorstellung der Unterstützungs- und Fördermöglichkeiten auch außerhalb der Schule, sowie der Gewerkschaft.
- **Gemeinsame Reflexionsgespräche** mit und ohne Betrieb in regelmäßigem Turnus, um die Beziehung zu Stärken und die Lernentwicklung zu begleiten.

ZIEL

Zufriedenheit und Identifikation mit dem Berufsbild fördern und Abbrecherquote reduzieren.



1.4 Zusatzunterricht

Auch im kommenden Schuljahr bieten wir wieder unseren Zusatzunterricht mittwochs von 13:50 – 15:20 Uhr an. Dieser steht allen Azubis aller Lehrjahre offen, unabhängig ob sie gerade im Block/Tag beschult werden oder im Betrieb arbeiten.

Sollten Sie Fragen haben oder Ihre Azubis Interesse an diesem Angebot, sprechen Sie bitte Herrn Viehoff (vi@bs27-hamburg.de) an.

Hier ein Überblick des Zusatzunterrichts:



3. Awareness-Schulung zur Hafeninrentäterproblematik durch das LKA Hamburg

Es war ein sehr interessanter Vortrag zur Hafeninrentäterproblematik. Wenn Sie Kontakt aufnehmen wollen, geht dies über das Hafensicherheitszentrum (HSZ), info@hsz.hamburg.de

4. Verschiedenes

- Nächste LOK-Termine – **Achtung Veränderung zur Einladung /Tagesordnung!**
27.11.2025, 15:30 Uhr und 17.06.2026, 15:30 Uhr

5. Gemeinsames Grillen und „come together“ der Lehrer*innen und Ausbilder*innen